Digitale Fachtagung am 29. Und 30. November 2021

Herausforderungen und Prävention in Theorie und Praxis- besondere Herausforderungen, auch in besonderen Zeiten

204 Teilnehmer

Begrüßung: Prof Dr. Ute Ingrid Hass, Vorsitzende, Landespräventionsrates Niedersachsen **Grußwort:** Daniel Behrens, niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung.

- O Fachvortrag häusliche Gewalt im Kontext der Coronapandemie notwendige Differenzierung und Implikation für die Zukunft. (Prof. Menno Baumann). In Niedersachsen betrug die Zunahme in der HG betrug im Jahr 2020 7% bei Frauen und 2% bei Männern. Insgesamt waren es 70.000 Fälle. Davon wurden 21.500 polizeilich registriert.
- Forum 2 "Daten im Internet und ihre Verwendung Verbreitung –
 Vermeidung.
- Fachvortrag häusliche Gewalt Kindesschutz im Spannungsfeld zwischen
 Elternrecht und Kindeswohl, eine Herausforderung für Gesetzgeber, Jugendhilfe und Justiz. (Prof. Ludwig Salgo)
- Open Space

Hieran habe ich nicht teilgenommen, da die Fragen vorher angemeldet werden mussten, habe aber danach schriftlich bemerkt, dass häusliche Gewalt gegen Angehörige, die zuhause gepflegt werden, überhaupt nicht erwähnt wurde und angeregt, dieses Thema demnächst in derartigen Konferenzen mit aufzunehmen.

Die Fachtagung richtete sich nicht nur an Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen, Polizei, Justiz, Gesundheitswesen und Fachkräfte aus der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, sondern auch an die Bereiche der Gleichstellung und Migrationsarbeit.

Dagmar Bischof, LSR Niedersachsen